



Medieninformation

Universität in der Region - Tatort Darm: Wie Antibiotika Bakterien anfeuern

Universität Greifswald, 26.03.2019

Am Mittwoch, 10. April 2019, berichtet Dr. Susanne Sievers von der Universität Greifswald im Audimax des Kreiskrankenhauses Wolgast über den Einfluss von Antibiotika auf den Darm. Der Vortrag "Tatort Darm: Wie Antibiotika Bakterien anfeuern" richtet sich an die breite Öffentlichkeit ebenso wie an medizinisches Personal. Die Veranstaltung in der Reihe "Universität in der Region" beginnt um 17:00 Uhr im Audimax. Der Eintritt ist frei!

Im menschlichen Darm leben Billionen Mikroorganismen (das Mikrobiom) und beeinflussen unsere Verdauung und unser Immunsystem. Ihre Anzahl übersteigt die Anzahl der Zellen, aus denen unser Körper besteht, bei weitem. Welche Bedeutung diese Mikroorganismen für unsere Gesundheit haben, ist derzeit Gegenstand der Forschung.

Schon seit langem ist bekannt, dass eine Behandlung mit Antibiotika nicht nur krankmachende Keime abtötet, sondern auch unser Mikrobiom aus dem Gleichgewicht bringt oder zerstört. In der Folge können sich Krankheitserreger ausbreiten und Infektionen im Darm verursachen. Clostridioides difficile stellt einen solchen opportunistischen Keim dar und führt laut Robert-Koch-Institut die Rangliste der gefährlichsten bakteriellen Krankenhauskeime an. Die Symptome einer C. difficile Infektion reichen vom leichten Durchfall bis hin zum Darmdurchbruch. Im Gegensatz zu anderen "Superkeimen" ist aber nicht die Antibiotikaresistenz das größte Problem bei der Behandlung der Infektion, sondern vielmehr die Fähigkeit des Bakteriums, eine höchst widerstandsfähige Überlebensform (Endosporen) zu bilden.

Die Mikrobiologin Dr. Susanne Sievers berichtet zudem von der Entwicklung neuartiger und alternativer Therapien, die die positive Wirkung unserer Darmflora einbeziehen.

UNIVERSITÄT IN DER REGION

Tatort Darm: Wie Antibiotika Bakterien anfeuern

Referentin: Dr. Susanne Sievers

Mittwoch, 10.04.2019, 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kreiskrankenhaus Wolgast (Audimax)

Chausseestraße 46, 17438 Wolgast

Der Eintritt ist frei!

Weitere Informationen

[Universität in der Region](#) ist eine Vortragsreihe für die breite Öffentlichkeit.

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Universität Greifswald präsentieren in leicht verständlichen Vorträgen gesellschaftlich relevante Themen und laden zur Diskussion ein. Die Reihe "Universität in der Region" wird gefördert durch den Vorpommern-Fonds.

Medienfotos können für redaktionelle Zwecke im Zusammenhang mit dieser Medieninformation kostenlos bei der Pressestelle unter angefordert werden. Bei Veröffentlichung ist der Name des Bildautors zu nennen.

Ansprechpartner an der Universität Greifswald

Presse- und Informationsstelle

Domstraße 11, Eingang 1, 17489 Greifswald

Telefon 03834 420 1150

pressestelle@uni-greifswald.de